

Ergebnisprotokoll zu der

8. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitztal im Jahr 2015

am 26.11.2015

im Dorfgemeinschaftshaus Kerzlin, Dorfstraße 24 a

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Thomas Voigt• Ulrich Jaap• Manfred Mann• Michael Mann• Siegfried Naumann• Jutta Bonk | <ul style="list-style-type: none">• Elmar im Brahm• Waltraud Schütte• Gerhard Linke• Uwe Gräf• Bernd Fülster ab 19:40 Uhr |
|---|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Kerstin Dames | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin:
Birgit Pieper-Sommerkorn |
|---|---|

3. Ortsvorsteher ohne Stimmrecht

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Peter Masloch• Almut Wichmann-Erlen | |
|--|--|

4. Gäste

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Keine | |
|---|--|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- | | |
|----|---|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (29.10.2015) |
| 4. | Bericht der Amtsdirektorin |
| 5. | Informationen des Bürgermeisters |

6.	Einwohnerfragestunde	
7.	33/15	Friedhofsgebührensatzung
8.	34/15	Ausnahmegenehmigung gemäß § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Temnitztal
9.	35/15	2. Ausnahmegenehmigung gemäß § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Temnitztal
10.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
11.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	

II. Nicht öffentlicher Teil		
12.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
13.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (29.10.2015)	
14.	Bericht der Amtsdirektorin	
15.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
16.	Schließung der Sitzung	

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit				
	Herr Voigt begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und die Mitarbeiter des Amtes. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 10 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.				
2.	Feststellung der Tagesordnung				
	Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	10	10	0	0	0
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (29.10.2015)				
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.10.2015.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	10	9	0	1	0

4.	Bericht der Amtsdirektorin
	<p>Frau Dames informiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Prüfung der Revitalisierung des Dorfteiches in Küdow durch Herrn Wiesing sei noch nicht abgeschlossen. • In der gesamten Ortslage von Wildberg werde die Straßenbeleuchtung überprüft. • Die Behebung von Setzungen des Gehweges in Garz sei in Arbeit. • Der Bauhof des Amtes Temnitz werde die Absenkung von Betonplatten des Fußweges in Rohrlack vor dem Grundstück Fitzner prüfen. <p>Frau Wichmann-Erlen merkt an, dass auch der Gehweg in Rohrlack, Dorfstraße 4 c, Schäden aufweise. Beide Seiten des Gehweges seien davon betroffen.</p> <p>Herr Fülster nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil.</p>
5.	Informationen des Bürgermeisters
	<p>In der Schule Walsleben finde am 10.12. und 11.12.2015 ein Weihnachtskonzert statt.</p> <p>Herr Voigt habe für die Kleintierzuchtausstellung in Lüchfeld Pokale gestiftet. An der Verleihung der Pokale konnte er aber nicht teilnehmen, diese Aufgabe habe Herr Fülster übernommen.</p> <p>Die nächste Gemeindevertretersitzung werde am 17.12.2015 im Landcafé Kessel in Wildberg stattfinden.</p>
6.	Einwohnerfragestunde
	Keine Anfragen.
7.	33/15 Friedhofsgebührensatzung
	<p>Herr Voigt erläutert die Friedhofsgebührensatzung und spricht sich für eine stufenweise Anhebung der Gebühren aus. Des weiteren gibt Herr Voigt zu bedenken, dass die Gebühren auf den Kirchfriedhöfen nicht so hoch seien und appelliert an die Gemeindevertreter noch einmal die Gebühren die in der Friedhofsgebührensatzung vorgeschlagen werden, zu überprüfen.</p> <p>Die Gebühren sollten kostendeckend sein, entgegnet Herr Gräf spricht sich aber für eine stufenweise Anhebung der Gebühren aus.</p> <p>Nach reger Diskussion werden die Gebühren zur Nutzung einer Einzelgrabstelle, einer Doppelgrabstelle und Nutzung der Trauerhalle über Einzelabstimmung wie folgt geändert:</p>

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der dieser Beratungsvorlage beigefügten Neufassung der Friedhofsgebührensatzung nach Abänderung der Gebühr von 500,00 € auf 400,00 € des Punktes 1.1 der Anlage über die Nutzung einer Einzelgrabstelle zu.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
11	9	2	0	0

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der dieser Beratungsvorlage beigefügten Neufassung der Friedhofsgebührensatzung nach Abänderung der Gebühr von 1.000,00 € auf 800,00 € des Punktes 1.2 der Anlage über die Nutzung einer Doppelgrabstelle zu.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
11	9	2	0	0

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der dieser Beratungsvorlage beigefügten Neufassung der Friedhofsgebührensatzung unter sonstige Gebühren des Punktes 3.2 der Anlage über die Nutzung der Trauerhalle einschließlich Inventar in Höhe von 20,00 € (ohne Reinigung) zu.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
11	9	2	0	0

Der Punkt 3.2 Zubettung einer Urne in eine belegte Einzel- bzw. Doppelgrabstelle verschiebt sich auf Punkt 3.3

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der dieser Beratungsvorlage beigefügten Neufassung der Friedhofsgebührensatzung **inklusive Änderungen der Punkte 1.1, 1.2., 3.2. und 3.3. zu.**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
11	9	2	0	0

8.	34/15	Ausnahmegenehmigung gemäß § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Temnitztal										
<p>Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt, die Ausnahmegenehmigung zur Beisetzung der vorgenannten Urne auf dem Friedhof in Kerzlin, zu erteilen.</p>												
Abstimmungsergebnis												
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">anwesend</th> <th style="width: 25%;">Ja-Stimmen</th> <th style="width: 25%;">Nein-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Enthaltungen</th> <th style="width: 15%;">ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">11</td> <td style="text-align: center;">11</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </tbody> </table>			anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	11	11	0	0	0
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen								
11	11	0	0	0								
9.	35/15	2. Ausnahmegenehmigung gemäß § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Gemeinde Temnitztal										
<p>Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt, die Ausnahmegenehmigung zur Beisetzung der vorgenannten Urne auf dem Friedhof in Wildberg, zu erteilen.</p>												
Abstimmungsergebnis												
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">anwesend</th> <th style="width: 25%;">Ja-Stimmen</th> <th style="width: 25%;">Nein-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Enthaltungen</th> <th style="width: 15%;">ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">11</td> <td style="text-align: center;">11</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </tbody> </table>			anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	11	11	0	0	0
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen								
11	11	0	0	0								
10.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung											
<p>Warum erhalten die Bürger in Wildberg derzeit Rechnungen vom Zweckverband Wasser/Abwasser Fehrbellin-Temnitz zur Erhebung von Altanschließerbeiträgen, fragt Herr Jaap. Jeder müsse seine Rechnung dahingehend prüfen, ob er nicht schon früher Anschließerbeiträge an das Amt Temnitz bezahlt habe, entgegnet Herr Voigt. Auch Bürger von Rohrlack und Kerzlin seien von dieser Situation betroffen, so Herr Voigt weiter. Jeder Bürger solle gegen unberechtigte Forderungen Widerspruch beim Zweckverband Wasser/Abwasser Fehrbellin-Temnitz einlegen.</p> <p>Gab es denn beim Zweckverband Wasser/Abwasser Fehrbellin-Temnitz vorher keine Prüfung wer damals schon alles diese Anschließerbeiträge bezahlt habe, fragt Herr Fülster.</p> <p>Was passiere mit den Anschlussgebühren der „Alten Schule“ in Wildberg, fragt Herr Voigt. Wurden diese zur damaligen Zeit veranlagt? Das Amt Temnitz möge diesen Sachverhalt prüfen, bittet Herr Voigt.</p> <p>Herr Voigt äußert seinen Unmut darüber, dass das Landesamt für Denkmalschutz der Gemeinde Temnitztal den entstandenen Schaden von 25.000,00 € der durch den Verkauf der „Alten Schule“ in Wildberg erstanden sei, noch nicht erstattet habe.</p> <p>Vor dem Grundstück Rehfeld in Wildberg, Mühlenstraße 4a, befinden sich tiefe Löcher auf dem Gehweg, sagt Herr Jaap. Das Amt Temnitz solle sich der Sache annehme.</p>												

Herr Voigt schlägt vor, für die einseitige Pflasterung des Gehweges der Mühlenstraße in Wildberg und die Pflasterung des Gehweges der Hauptstraße in Lüchfeld finanzielle Mittel im Haushalt 2016 einzuplanen. Auch der Regenkanal in Garz, Luchdamm müsste dringend saniert werden. Hierfür müssten ebenfalls finanzielle Mittel im Haushalt 2016 eingestellt werden.

Das Amt Temnitz möge beim Landesbetrieb Straßenwesen Kyritz einen Antrag auf Fördermittel für eine grundlegende Sanierung der Ortsdurchfahrt Vichel stellen, sagt Herr Voigt. Das Amt Temnitz werde gebeten, noch einmal ein drastisches Anschreiben an den Landesbetrieb Straßenwesen Kyritz zu verfassen, in dem auf die desolate Ortsdurchfahrt von Vichel hingewiesen werde, dessen Ursache in der Nutzung als Umleitungsstrecke der B 167 liege.

Herr Mann weist darauf hin, dass sich im Amtsblatt Nr. 6 für das Amt Temnitz und den amtsangehörigen Gemeinden vom 24.10.2015 auf der Seite 20 ein Schreibfehler eingeschlichen habe. Das unter dem Beschluss 26/15 zur Reparatur der Kirchturmuhre in Netzeband genannte Unternehmen Otto-Buer GmbH & Co KG habe seinen Sitz in Neustadt (Holstein) und nicht in Neustadt/Dosse.

Herr Jaap regt an, die monatliche Aufwandsentschädigung der Gemeindevertreter von Temnitztal zu erhöhen, da der Bundestag ja auch seine Diäten erhöhe. Die Gemeindevertreter sprechen sich gegen eine solche Erhöhung aus.

Herr Gräf versteht nicht, warum der Kulturverein Temnitztal e. V. keine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde erhalten soll, zumal der Verein drei Jahre lang eine Unterstützung durch die Gemeinde Temnitztal erhalten habe. Die durch die Gemeindevertreter kritisierten Grundstückskäufe des Kulturverein Temnitztal e. V. dürften bei einer finanziellen Unterstützung keine Rolle spielen, entgegnet Herr Gräf weiter.

Herr Mann möchte wissen, was mit dem gekauften Land des Kulturvereins Temnitztal e. V. passiere, wenn sich dieser auflöse.

Herr Masloch fragt an, was der Verein mit der finanziellen Unterstützung mache.

Auf Anfrage von Frau Wichmann-Erlen bestätigt Frau Dames, dass in Walsleben eine Windkraftanlage gebaut werde.

Ist der Herrenpfuhl in Rohrlack auch in der Revitalisierung enthalten, fragt Frau Wichmann-Erlen. Laut Aussage von Herrn Wiesing sei dieser nicht förderfähig, antwortet Herr Voigt.

Frau Wichmann-Erlen möchte wissen, ob für Beileidsbekundungen, die durch den Ortsvorsteher im Ort Rohrlack durchgeführt werden, finanzielle Mittel bereit stünden. Nein, es sei eine private Sache, entgegnet Herr Voigt.

Herr Fülster fragt an, ob für den Temnitzpark für das Haushaltsjahr 2016 Mittel im Haushalt der Gemeinde Temnitztal eingestellt werden. Es werden keine Mittel eingestellt, entgegnet Frau Dames.

11. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:55 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
12. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:55 Uhr.
13. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (29.10.2015)	
	Herr Gräf hat Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.10.2015.
14. Bericht der Amtsdirektorin	
	Frau Dames gibt Informationen.
15. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
	Keine Anfragen.
16. Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 21:05 Uhr.

Garz,
11.02.2016

Thomas Voigt,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Temnitztal

Walsleben,
04.02.2016

Birgit Pieper-Sommerkorn
Protokollführer/in